



Weitere Informationen zur Anreise und zu Parkmöglichkeiten im Internet:
www.ukw.de/anreise

Veranstalter

Universitätsklinikum Würzburg
 Medizinische Klinik und Poliklinik I
 Schwerpunkt Endokrinologie/Diabetologie

Teilnahmegebühr

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Zertifizierung

Die CME-Zertifizierung der Veranstaltung durch die Bayerische Landesärztekammer wurde beantragt.

Tagungsort

Zentrum Innere Medizin, Hörsaal 2
 Haus A3, Ebene -2
 Universitätsklinikum Würzburg
 Oberdürrbacher Straße 6
 97080 Würzburg

Organisation

PD Dr. Dr. M. Kroiß
 I. Chifu

Mit freundlicher Unterstützung von:

ALEXION

HRA Pharma
 ENDOCRINOLOGY

Takeda

novo nordisk

Pfizer

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.ukw.de/medizin1

Gestaltung: design@ukw.de · Titelbild: © CLIPAREA/Shotshop.com · Stand: 01/2020



Praktische Endokrinologie 12

Update Endokrinologie/ Diabetologie

Mittwoch, 18. März 2020
 17.00 Uhr

Hörsaal 2 des Zentrums Innere Medizin (ZIM)
 Medizinische Klinik und Poliklinik I



Programm

Referenten

Liebe Kolleginnen
und Kollegen,

in der Tradition der letzten Jahre wollen wir unsere "Praktische Endokrinologie" im Frühjahr wieder einem übergeordneten Thema widmen und zwar dieses Mal der Hypophyse. Beginnen werden wir mit den hormoninaktiven Hypophysentumoren, die häufig zufällig in der Bildgebung auffallen. Die Anfang des Jahres erstmals interdisziplinär erarbeiteten deutschen Leitlinien, die maßgeblich von Würzburg aus mit koordiniert wurden, werden in diesen Rahmen dargestellt.

Die häufigste Hormonstörung der Hypophyse ist die Hyperprolaktinämie. Obwohl sich diese meist sehr gut medikamentös behandeln lässt, ist nicht immer eine Therapie erforderlich. Deshalb gilt hier im Besonderen die Diagnostik und Therapie individuell auf die Beschwerden der Patienten abzustimmen.

Noch häufiger entdecken wir (und sicher auch Sie) eine Hyponatriämie bei unseren Patienten. Wie man hier am effektivsten diagnostisch und therapeutisch umgeht, wird im dritten Vortrag thematisiert.

Und im letzten Vortrag thematisieren wir eine auf den ersten Blick zwar seltenere Situation. Aber da Immun-Checkpoint-Inhibitoren bei der Behandlung vieler Tumoren immer häufiger eingesetzt werden, wollen wir Sie hier gezielt für die lebensbedrohliche Hypophysitis und andere Endokrinopathien sensibilisieren.

Wie gewohnt, treffen wir uns anschließend zum Austausch bei einem kleinen Imbiss.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im ZIM!
Geben Sie gern unseren Flyer an interessierte Kollegen weiter.

PD Dr. Dr. Matthias Kroiß
Oberarzt der Endokrinologie
und Diabetologie

Prof. Dr. Martin Fassnacht
Leiter des Schwerpunkts
Endokrinologie & Diabetologie

- 17.00 Uhr **Begrüßung**
Prof. Dr. M. Fassnacht
- 17.05 Uhr **Zufällig entdeckter Hypophysentumor – was sagen die ersten deutschen Leitlinien hierzu?**
PD Dr. T. Deutschbein
Dr. med. J. Perez
- 17.30 Uhr **Hyperprolaktinämie – wann muss wie was gemacht werden und wann nicht?**
F. Megerle
- 17.55 Uhr **Hyponatriämie – ein häufiges Problem nicht nur bei Patienten mit Hypophysenerkrankungen**
I. Chifu
- 18.20 Uhr **Hypophysitis und andere endokrine Nebenwirkungen von Immun-Checkpointinhibitoren**
PD Dr. M. Kroiß
- 18.45 Uhr **Lernzielkontrolle und Schlusswort**
PD Dr. M. Kroiß

anschließend Imbiss

I. Chifu
Ärztin, Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie,
Medizin I, Universitätsklinikum Würzburg

PD Dr. T. Deutschbein
Oberarzt, Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie,
Medizin I, Universitätsklinikum Würzburg

Prof. Dr. M. Fassnacht
Leiter des Schwerpunkts Endokrinologie und Diabetologie,
Medizin I, Universitätsklinikum Würzburg

PD Dr. M. Kroiß
Leiter des Schwerpunkts Endokrinologie und Diabetologie,
Medizin I, Universitätsklinikum Würzburg

F. Megerle
Arzt, Schwerpunkt Endokrinologie und Diabetologie,
Medizin I, Universitätsklinikum Würzburg

Dr. med. J. Perez
Leitender Oberarzt, Schwerpunkt Neurochirurgie,
Universitätsklinikum Würzburg

Ihre Kontaktdaten

Wenn Sie auf elektronischem Wege über unsere Fortbildung und etwaige Neuigkeiten aus dem Schwerpunkt Endokrinologie informiert werden möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an

M1_Stud_En@ukw.de

oder ein Fax mit Ihrer E-Mail-Adresse an

0931 201-603919